

Kompetenz	1969- 1969-	Ausrichtung von Buchpreisen und Fördergaben Ausrichtung des Literaturpreises der Stadt Bern
Kompetenz- träger	1969-	Literarische Kommission
Entstehung	1969 1970	Schaffung der Literarischen Kommission als Fachkommission des Gemeinderates. Nachdem zur Entlastung des Sekretärs der Präsidialabteilung zum 1. Oktober 1970 ein Sekretär für kulturelle Fragen eingesetzt worden war, wurden die städtischen kulturfördernden Kommissionen von der Finanzdirektion zur Präsidialabteilung verschoben.
Aufbau	1969 1971	Die Kommission bestand aus fünf bis neun Mitgliedern. Ein Mitglied vertrat den Gemeinderat, die restlichen Mitglieder wurden aus dem Kreis der in Bern tätigen Literaturwissenschaftler und Literaturkritiker sowie der Schriftsteller-, Verleger- und Buchhändlerorganisationen vom Gemeinderat gewählt. Die Amtsdauer betrug vier Jahre. Die Kommission bestand aus sieben Mitgliedern, den Vorsitz hatte der Stadtpräsident inne. Das Sekretariat besorgte der Sekretär für kulturelle Fragen.
Personal	1969	Laut Verordnung wurden die Sekretariatsgeschäfte durch die Präsidialabteilung besorgt, im Verwaltungsbericht wurde die Kommission jedoch beim Direktionssekretariat der Finanzdirektion aufgeführt.
übergeord. Behörde	1969-	Direktionssekretariat [der Finanzdirektion]
Aufsicht		
Bibliografie	¹ ²	¹ Verordnung über den Literaturpreis und die Literarische Kommission vom 29. Oktober 1969: Art. 3, 4, 7, ABzGO vom 25. März 1971: Art. 33 Abs. 3, Art. 40. ² VB 1969: 310, VB 1970: 20 und 34ff., 334.